

Fraktionsübergreifende Anfrage des Bezirksausschusses:

Im Stadtbezirk kursieren Gerüchte über die Entweihung, Schließung, Abriss und Neubebauung für die Kirchengemeinden St. Wolfgang und St. Elisabeth.

Hierzu stellt der BA folgende Anfrage

1. an die Erzdiözese:

Gibt es bei den Kirchengemeinden Überlegungen über die Profanierung, den Abriss und die Neubebauung für St. Wolfgang und St. Elisabeth?

Wer entscheidet über Abriss und Nachnutzungen?

Sind andere Kirchengemeinden in Au-Haidhausen von entsprechenden Profanierungsplänen betroffen?

Gab es bereits eine baurechtliche Beratung zu einer potentiellen Nachnutzung der Grundstücke?

2. an die Stadtverwaltung

Welche Nachnutzung(en) kämen hier aus Sicht der Stadtverwaltung in Frage?

Wäre hierzu die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich?

Gibt es aus Sicht der Stadtverwaltung alternative Nutzungsmöglichkeiten statt Abriss?

Zur Info: Die Pfarrgemeinde Sankt Wolfgang erinnerte vor 10 Jahren anlässlich ihres 100jährigen Jubiläums mit einem Festgottesdienst an ihre Gründung. Ihre erste Kirche aus dem Jahr 1920 wurde im Zweiten Weltkrieg zerstört, der Kirchturm dagegen blieb vollständig erhalten. 1946 erfolgte der Neuaufbau des Kirchenhauses. Ein Denkmalschutz besteht nicht.